

## Einzureichende Unterlagen und Hinweise zum Einbürgerungsverfahren

Allgemeine Antragsunterlagen	
<input checked="" type="checkbox"/>	vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular
<input checked="" type="checkbox"/>	Einbürgerungsgebühr (muss <b>nach Antragsabgabe mit EC-Karte oder in bar</b> gezahlt werden!): → für jede/n volljährigen Antragsteller*in: <b>255,00 €</b> → für Antragsteller*innen über 16 Jahren, wenn der Antrag ohne die Eltern gestellt wird: <b>255,00€</b> → für jedes miteinzubürgernde minderjährige Kind: <b>51,00 €</b>

Personenstandsdokumente zu jeder antragstellenden Person ab 16 Jahren	
<input checked="" type="checkbox"/>	nationalstaatliches Ausweis-/Passdokument zur Bestätigung der Identität und Staatsangehörigkeit (FARBKOPIE von allen Seiten mit Angaben zur Person und Gültigkeit des Dokuments) <i>bei in Deutschland geborenen Personen:</i> Geburtsurkunde in Verbindung mit den nationalstaatlichen Ausweis-/Passdokumenten der Eltern
<input type="checkbox"/>	Reiseausweis für Geflüchtete/Ausländer/Staatenlose, Passersatz, Ausweis oder Ausweisersatz
<input checked="" type="checkbox"/>	gültiger Aufenthaltstitel ( <i>gilt nicht für EU-Bürger*innen</i> )
<input checked="" type="checkbox"/>	Geburtsurkunde <b>oder</b> Auszug aus dem Familienbuch/Personenstands-/Zivilregister (ggf. mit Übersetzung)
<input type="checkbox"/>	Heiratsurkunde, Urkunde über die Eintragung der Lebenspartnerschaft <b>oder</b> Auszug aus dem Familienbuch (ggf. mit Übersetzung)
<input type="checkbox"/>	Scheidungsurteil/-urkunde (ggf. mit Übersetzung)
<input type="checkbox"/>	Sofern vorhanden Einbürgerungsurkunde, Staatsangehörigkeitsausweis, Negativbescheinigung, etc. (ggf. mit Übersetzung)

Personenstandsdokumente zu angehörig, <u>nicht</u> miteinzubürgernden Personen	
<input type="checkbox"/>	deutscher Personalausweis des/der Ehepartner*in oder Lebenspartner*in
<input type="checkbox"/>	Geburtsurkunden aller Kinder

Nachweise zu den deutschen Sprachkenntnissen sowie Kenntnissen der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland	
<input checked="" type="checkbox"/>	→ Zertifikat Deutsch: mindestens Sprachniveau B1 (zertifiziert von: telc gGmbH, Goethe Institut oder TestDaF-Institut) oder DSH-Zeugnis → <b>oder</b> 4-jähriger Besuch einer allgemeinbildenden Schule mit Erfolg (Versetzung in die nächsthöhere Klasse) → <b>oder</b> mindestens Hauptschulabschluss (oder gleichwertiger deutscher Schulabschluss) → <b>oder</b> Versetzung in die zehnte Klasse einer weiterführenden deutschsprachigen Schule (Realschule, Gymnasium oder Gesamtschule) → <b>oder</b> ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer deutschsprachigen Hochschule oder Fachhochschule oder eine abgeschlossene deutsche Berufsausbildung
<input checked="" type="checkbox"/>	→ erfolgreicher Einbürgerungstest / „Test Leben in Deutschland“ (mit mind. 17 Punkten bestanden) → <b>oder</b> mindestens Hauptschulabschluss (oder gleichwertiger oder höherer Schulabschluss) einer deutschen allgemeinbildenden Schule → <b>oder</b> Versetzung in die zehnte Klasse einer weiterführenden Schule mit dem Nachweis darüber, dass damit der Hauptschulabschluss tatsächlich erworben wurde → <b>oder</b> erfolgreicher Abschluss einer berufsschulpflichtigen Berufsausbildung in Deutschland ( <i>sofern die Fächer Politik/Gesellschaftslehre erteilt wurden</i> ) → <b>oder</b> Abschluss eines Studiums an einer deutschen Hochschule (nur wenn staatsbürgerliche Kenntnisse zum Studieninhalt gehörten)
<input type="checkbox"/>	Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Integrationskurs
<input type="checkbox"/>	Nachweise über besondere Integrationsleistungen (z. B. besonders gute schulische, berufsqualifizierende oder berufliche Leistungen oder von bürgerschaftlichem Engagement/Ehrenamt)

Nachweise über die Absicherung in besonderen Lebenslagen	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kranken- und Pflegeversicherungsschutz (Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse)

Nachweise zu den wirtschaftlichen Verhältnissen / der aktuellen Tätigkeit	
<input checked="" type="checkbox"/>	zusätzlich auch von den unterhaltsberechtigten Familienangehörigen (z. B. Ehepartner*in, Kinder)
<input checked="" type="checkbox"/>	Arbeitsvertrag, Gewerbeanmeldung <b>oder</b> Ausbildungsvertrag
<input type="checkbox"/>	Bescheide über die Bewilligung von öffentlichen Leistungen (z. B. Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Sozialhilfe, Rente, Wohngeld, Kindergeldzuschlag, Elterngeld, BaFöG, Kindergeld)
<input type="checkbox"/>	Bestätigung der Eltern <b>oder</b> der unterhaltspflichtigen Person(en) über wirtschaftliche Unterstützung
<input checked="" type="checkbox"/>	Nachweis über die Erwerbsbiographie: Rentenversicherungsverlauf (Tel. DRV: 0800 1000 480 11/ online <a href="https://www.eservice-drv.de/SelfServiceWeb/">https://www.eservice-drv.de/SelfServiceWeb/</a> )
<input checked="" type="checkbox"/>	Mietvertrag <b>oder</b> aktuelle Mietbescheinigung des Vermieters (mit Angaben zur Warmmiete) <b>oder</b> Bestätigung über mietfreies Wohnen/ Mitwohnbescheinigung der Eltern <b>Alternativ:</b> Nachweis über Wohneigentum (Grundbuchauszug und Grundbesitzabgabenbescheid)

Unterlagen zu unter 16-jährigen miteinzubürgernden Kindern	
<input type="checkbox"/>	nationalstaatliches Ausweis-/Passdokument zur Bestätigung der Identität und Staatsangehörigkeit (alle Seiten mit Angaben zur Person und Gültigkeit des Dokuments) <i>bei in Deutschland geborenen Kindern:</i> Geburtsurkunde in Verbindung mit den nationalstaatlichen Ausweis-/Passdokumenten der Eltern
<input type="checkbox"/>	Reiseausweis für Geflüchtete/Ausländer/Staatenlose, Passersatz, Ausweis oder Ausweisersatz (alle Seiten mit Angaben zur Person und Gültigkeit des Dokuments)
<input type="checkbox"/>	gültiger Aufenthaltstitel (eAT)
<input type="checkbox"/>	Geburtsurkunde <b>oder</b> Auszug aus dem Familienbuch (ggf. mit Übersetzung)
<input type="checkbox"/>	Bei Schulkindern: aktuelles Schulzeugnis
<input type="checkbox"/>	Urteil/Urkunde zum Nachweis der gesetzlichen Vertretung/Sorgeberechtigung

Befreiungsnachweise und Sonstiges	
<input type="checkbox"/>	(Fach-)ärztliches Gutachten über: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Arbeitsunfähigkeit</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlenden Nachweis der Deutsch-Sprachkenntnisse auf Niveau B1 (GER)</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlenden Nachweis der staatsbürgerlichen Kenntnisse (Einbürgerungstest)</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	Sonstiges:

- ✓ **Pässe, Ausweise, Aufenthaltstitel, Personenstandsurkunden, Zertifikate und Zeugnisse** müssen auch im Original vorhanden sein.
- ✓ Urkunden, die nicht in deutscher, französischer oder englischer Sprache verfasst sind, lassen Sie bitte vorab **übersetzen**. Die Originalurkunde muss dabei mit der Übersetzung fest verbunden und versiegelt sein. Hierzu müssen Sie eine\*n allgemein beeidigte\*n Übersetzer\*in nutzen. Eine Liste von geeigneten Übersetzer\*innen finden Sie hier: <https://www.gerichts-dolmetscher.de/Recherche/de/Suchen>
- ✓ **Senden Sie Ihren Antrag und die Kopien an:** Stadt Münster  
Amt für Bürger- und Ratservice  
Einbürgerungsbehörde  
48127 Münster